

## Information zum Umgang mit Daten von Mitarbeitenden



Die **Sicherheit und Vertraulichkeit** der Daten von Mitarbeitenden des Caritasverbandes für die Stadt Köln e.V. ist uns wichtig.

Deshalb möchten wir darüber informieren, wie wir Ihre Daten verwenden.

- Zur Aufnahme und Abwicklung des Arbeitsverhältnisses gem. § 53 des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG) werden folgende personenbezogenen Daten von Mitarbeitenden gespeichert (diese entsprechen in der Regel Ihren Angaben im Personalbogen):

*Name, Anschrift, Telefonnummern (optional), Religionszugehörigkeit, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Namen und Geburtsdaten Ihrer Kinder (optional), ggf. Angaben zu Erkrankungen oder anerkannter Schwerbehinderung (optional, wenn diese Angaben vom Betroffenen gemacht wurden); Bankdaten, Berufsdaten (Ausbildung, Berufstätigkeit, Qualifikationen), Angaben zur Fahrerlaubnis (optional), Angaben zur Kranken-/Pflege-/Renten-/ Zusatzversicherung, Steuer-/Identifikationsnummer, Bezug von vermögenswirksamen Leistungen, Angaben zu Orts- oder Sozialzuschlägen, Verlaufsdaten.*

- Die relevanten Daten werden zur Gehaltsabrechnung und zur Abrechnung mit den gesetzlichen Sozialversicherungsträgern, der Kirchlichen Zusatzversorgungskasse (KZVK), den Finanzämtern und ggf. Zuschussgebern verwendet.
- Die Gehaltsabrechnung erfolgt im Rahmen einer Auftragsverarbeitung über ein externes Rechenzentrum.
- Weitere Datenverarbeitungsaufgaben innerhalb des Verbandes werden von Mitarbeitenden der Personalverwaltung, der Personalentwicklung und des Leistungsbereichs Finanz- und Rechnungswesen durchgeführt.
- Im Bereich des Bewerbings-, Fort-, Weiterbildungs- und Veranstaltungsmanagements arbeiten wir mit der Softwarefirma Haufe/Umantis zusammen.
- In einem Schadensfall können bei Bedarf personenbezogene Daten und Informationen zum Versicherungsfall an den Versicherungsmakler sowie an den Betriebshaftpflichtversicherer des Caritasverbandes Köln weitergegeben und dort weiterverarbeitet werden.
- In anonymisierter Form werden Mitarbeiterdaten für betriebswirtschaftliche Auswertungen genutzt.

Darüberhinaus erfolgt eine Weitergabe ihrer Daten an Dritte nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt gemäß Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) und unter Berücksichtigung der allgemeinen Standards zur Datensicherheit gemäß unseren internen IT-Sicherheitsrichtlinien.

### Löschung Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn es nicht zu einer Einstellung kommt bzw. nach Beendigung des Dienstverhältnisses nach Ablauf der steuer- und handelsrechtlichen Vorschriften im Sinne der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (in der Regel 10 Jahre).

## Information zum Umgang mit Daten von Mitarbeitenden



### Ihre Rechte als Betroffene\*r:

- Sie sind jederzeit berechtigt, ohne Angabe von Gründen gem. § 17 KDG beim Caritasverband für die Stadt Köln und dessen Vertragspartnern Auskunft über Ihre gespeicherten Daten zu erhalten (Kontaktdaten siehe unten).
- Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht auf Berichtigung, auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Widerruf der erteilten Einwilligung zur Datenerhebung und -verwendung für die Zukunft.
- Weiter können Sie von Ihrem Recht auf Herausgabe der bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format Gebrauch machen.

**Schriftliche Auskunftsanfragen** (gem. § 17 KDG) werden durch den Datenschutzkoordinator Gesamt des Caritasverbandes Herrn Rainer Röth bearbeitet - Bartholomäus-Schink-Str. 6, 50825 Köln, E-Mail: [datenschutz@caritas-koeln.de](mailto:datenschutz@caritas-koeln.de)

**Unser betrieblicher Datenschutzbeauftragter:** Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V., Herr Stefan Banning, Georgstr. 7, 50676 Köln, E-Mail: [stefan.banning@caritasnet.de](mailto:stefan.banning@caritasnet.de)

### Beschwerderecht:

Sie haben jederzeit das Recht, sich bei der zuständigen Behörde zu beschweren.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist für uns das Katholisches Datenschutzzentrum – Körperschaft des öffentlichen Rechts - Diözesandatenschutzbeauftragter Herr Steffen Pau, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund, E-Mail: [info@kdsz.de](mailto:info@kdsz.de).